

MITARBEITENDE UND FACHKRÄFTE GESUCHT?

Chancen der Zuwanderung genutzt!

Geflüchtete Menschen wollen gern dauerhaft in Deutschland bleiben oder zumindest vorübergehend hier arbeiten. Gleichzeitig leiden deutsche Unternehmen unter Fachkräftemangel und haben ein großes Interesse an der Beschäftigung dieser Mitarbeitenden. Vor diesem Hintergrund bieten sich für beide Seiten große Chancen. Neben der Integration geflüchteter Menschen (unabhängig vom Herkunftsland) erfordert der Fachkräftemangel kreative Ideen bei der Suche nach Fachkräften im Ausland.

Im Seminar werden Sie aktiv darauf vorbereitet, Mitarbeitende aus dem Nicht-EU-Ausland einzustellen. Das theoretisch vermittelte Wissen kann durch Praxisübungen direkt auf den Berufsalltag übertragen und umgesetzt werden. Über das rechtliche hinaus werden strategisches und konzeptionelles Wissen zur Gewinnung von Fachkräften im Ausland und bei der Ausgestaltung des eigenen Recruitings vermittelt.

Zielgruppe

Arbeitgeber*innen, Führungskräfte, Personalverantwortliche

Inhalte

1. Rechtsgrundlagen Ausländerrecht und Anerkennung von Berufsabschlüssen
 - Einreise, Visa und Aufenthaltserlaubnis
 - Arbeitserlaubnis und Voraussetzungen für Unternehmen und Personal aus dem Nicht-EU-Ausland
 - Anerkennung von Berufsabschlüssen, Vertragsgestaltung
2. Anwendung der Rechtsgrundsätze
 - Prüfung des Vorliegens der Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis
 - Dokumentation in der Personalakte
 - Anwenden von Befristungen und Bedingungen
 - Prüfung des Berufsabschlusses
3. Mitarbeiterwerbung und Fördermöglichkeiten
 - Konzepte für die Suche nach Mitarbeitenden im Ausland (Recruiting)
 - Hilfen für ankommende Mitarbeitende (Integrations- und Mitarbeiterbindungskonzepte, Beteiligung von Betriebsrat/MAV, SOP's für die Personalabteilung)
 - Fördermöglichkeiten
4. Alternative Formen
 - Zusammenarbeit mit ausländischen Firmen (Entsendung von Beschäftigten aus dem Nicht-EU-

Ausland, Pflichten der Auftraggeberseite)

- Ist die Beschäftigung Selbstständiger aus dem Ausland eine Alternative?
- Prüfung der Voraussetzungen, drohende Folgen bei Verstößen

5. Praktische Anwendung alternativer Beschäftigungsformen

- Entsendung und Arbeitnehmerüberlassung
- Erkennen der Abgrenzungskriterien zwischen Selbstständigkeit und abhängiger Beschäftigung
- Praxis der Prüfungs- und Dokumentationspflichten

Methoden

Vortrag, Diskussion, Übungen

Dozent*in:

[Kristian Glowe](#)

(Rechtsanwalt)

Kosten:

295 EUR

Mitglieder: 221 EUR

Seminar-Nr:

M-AMV 24-11-15

Anmeldung bis:

25.10.2024

Datum/Uhrzeit	Ort	Anmeldung
15.11.2024 09:00 - 16:00 Uhr	Paritätischer Sachsen, Landesgeschäftsstelle Am Brauhaus 8 01099 Dresden	anmelden